An jedem Samstag informieren wir Sie über die Termine für Veranstaltungen von Gesprächskreisen der NachDenkSeiten. Heute liegen Informationen für Termine in **Hamburg**, **Berlin**, **Bad Segeberg**, **Neuenstein-Grünbühl**, **Limburg an der Lahn**, **Lübeck** und **Frankfurt am Main** vor. Wenn Sie auch in der weiteren Zeit auf dem Laufenden bleiben wollen, dann schauen Sie hier. Da werden mögliche neue Termine ergänzt. Außerdem bitten wir hiermit auch auf diesem Wege die Verantwortlichen in den Gesprächskreisen, uns rechtzeitig Termine zu melden.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Hamburg | nachdenken-in-hamburg.de

Am Montag, 19. August 2024, um 19:00 Uhr
Thema: Wie weiter in Frankreich? Anti-Reformen vor dem Aus?
Redner/Diskussionspartner: Marie-Dominique Vernes (Redaktion „Sand im Getriebe“) und Siegbert Schwab (nachdenken-in-suedholstein.de)

Ort: Syntagma
Von-Melle-Park 5 (neben dem Café)
Uni Hamburg

Informationen zur Veranstaltung

Mitveranstalter sind: renten-zukunft.de, Tour Fixe Gewerkschaftslinke, International solidarisch – Schluss mit Austerität (ISSMA), Attacke Hamburg, Redaktion „Sand im Getriebe”

Weitere Infos unter nachdenken-in-hamburg.de

Anmeldung erbeten unter lets-meet.org/reg/d54320d42de07a5e2f

„Die französischen Wählerinnen und Wähler haben entschieden. Nach der zweiten und entscheidenden Wahlrunde steht fest, dass das linke Wahlbündnis „Neue Volksfront“ (NFP) und nicht die ultrarechte „Nationale Sammlungsbewegung“ (RN) stärkste Kraft geworden ist. Von der starken Ablehnung einer RN-Regierung durch die Wählerinnen und Wähler profitierten … nicht nur die Kandidatinnen und Kandidaten des präsidialen Lagers ungewöhnlich stark … Von Sebastian Chwala

„Diese Abwehrfront gegen das RN hat kein gemeinsames ideologisches Programm, weshalb

nicht klar ist, welchen programmatischen Weg Frankreich einschlagen wird. Die NFP ging in die Offensive und forderte die Ernennung von Lucie Castets als Premierministerin, was Macron ablehnte. Steht nun in Frankreich eine längere Phase der Unregierbarkeit bevor? Werden in der Nationalversammlung von Fall zu Fall stabile Mehrheiten in Sachfragen zustande kommen können?“ (Marie-Dominique Vernes)

„… und was können wir aus den politischen Entwicklung in Frankreich lernen?“ (Ida Rockenbach, ISSMA)

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Berlin | nachdenken-in-berlin.de

Am Dienstag, 20. August 2024, um 18:30 Uhr
Thema: „Macht und Herrschaftstechnik“
Redner/Diskussionspartner: Dr. med. Astrid Nestvogel

Ort: Zunftwirtschaft
Arminiusstr. 2-4
10551 Berlin
(U-Bhf. Turmstraße)
Lageplan

Zur Webseite der Veranstaltung

Informationen zur Veranstaltung

Wir leben in einer Zeit, in der über uns bestimmt wird, welche Werte wir mit in die Zukunft nehmen und von welchen wir uns verabschieden sollen. Welche Techniken werden dafür von den Herrschenden angewendet, die uns die Fähigkeit zum kritischen Denken nehmen wollen? Der Vortrag will eine Möglichkeit geben, die Präsenz des propagandistischen Systems im Alltag zu erkennen, um einer Indoktrination Stand zu halten. Eric Clapton sagte (Zitat): „Als ich anfing, danach Ausschau zu halten, sah ich es überall.“

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Die Zunftwirtschaft freut sich, wenn wir ein bisschen Durst (und Hunger?) mitbringen.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Südholstein | nachdenken-in-suedholstein.de

Am Sonntag, 25. August 2024, um 15:00 Uhr
Thema: „Wie uns Medien und Lohnschreiber in Kriege treiben."
Redner/Diskussionspartner: Investigativ-Journalist Patrik Baab (Interview und Diskussion)

Ort: Habichtshorst 8
23795 Bad Segeberg

Zur Webseite der Veranstaltung

Anmeldung erbeten unter lets-meet.org/reg/35c554183106f98d9c

„Propaganda-Presse. Wie uns Medien und Lohnschreiber in Kriege treiben. Patrik Baab über die Lohnschreiber des Todes. Ein Reporter, der in Mariupol die Wucht des Krieges gesehen hat, hält der eigenen Branche den Spiegel vor." (so auf der Homepage des Autors)

Zur Meinungsfreiheit gehört Informationsvielfalt. Unsere Medien sollen diese herstellen, liefern aber weit überwiegend nur tendenziöse Ausschnitte. „Propaganda-Presse" lautet deshalb eine Diagnose, die der Investigativ-Journalist Patrik Baab stellt – ein Befund, welcher die Gefährdung unserer Demokratie belegt. Bei unserem traditionellen Gartengesprächskreis im August ist der Ex-NDR-Journalist Patrik Baab wieder einmal bei uns zu Gast. In sommerlicher Atmosphäre soll neben guter Laune und Tatendrang für neue Aktionen das Gespräch mit dem angefeindeten Könner seines Fachs im Mittelpunkt stehen. Sein neues Buch „Propaganda-Presse" ist dann bei uns auch erhältlich und wird von unserem Gast auch signiert werden.

Die Veranstaltung findet in einem Privatgarten in Bad Segeberg statt. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Ein Beitrag für die Hutkasse wird erwartet.

Sollte der schon vielfach ausgerufene „Hitzesommer" uns wieder einmal nur Regen bieten, wird eventuell der Ort gewechselt. Alle angemeldeten Personen erhalten dann rechtzeitig einen Nachricht per E-Mail.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Hohenlohe

Am Dienstag, 27. August 2024, um 19:00 Uhr
Thema: Texte zu Zeitenwende, Technokratie und Korporatismus

Redner/Diskussionspartner: Tom-Oliver Regenauer

Ort: Neuenstein-Grünbühl

Vortrag/Lesung und Diskussion

… aus Planwirtschaft wird Totalitarismus! Dabei bedarf es nur etwas Wissen um die Vergangenheit, um vor Attacken der Zukunft gefeit zu sein. Es ist Zeit, sich zu entscheiden, ob man nur in einer Lüge oder die Lüge leben will.

Unkostenbeitrag: 17,00 €

Private Veranstaltung mit begrenzter Teilnehmerzahl – Teilnahme nur mit verbindlicher Anmeldung per E-Mail: voranmeldung@proton.me

---

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Diez – Limburg – Bad Camberg

Am Freitag, 30. August 2024, um 19:00 Uhr
Thema: Wiesbaden als Frontstadt – Der Krieg kommt vor unsere Haustüre
Redner/Diskussionspartner: Reiner Braun (Journalist und Friedensaktivist)

Ort: Restaurant „Zur Turnhalle“
65549 Limburg an der Lahn
Ste.-Foy-Str. 16
(Veranstaltungsraum nur über eine Treppe erreichbar)

Noch liegen in den örtlichen Buchhandlungen nur die Bildbände mit Fotos des im Zweiten Weltkrieg zerstörten Wiesbadens aus. Doch jetzt hat die NATO die hessische Landeshauptstadt zu ihrem Hauptquartier für den Ukraineeinsatz bestimmt. Damit bleibt der aktuelle Krieg in Osteuropa für die Region nicht länger ein abstraktes Szenario, sondern kommt ganz handfest vor die eigene Haustüre.

Ramstein als zentraler Stützpunkt der US-Streitkräfte in Europa und das Atomwaffenlager Büchel stehen schon lange im Fokus der Friedensbewegung. Wie können nun die Menschen auf den Ausbau dieser „Kriegsarchitektur“ reagieren? Lässt sich die aktive Kriegsteilnahme der NATO weiterhin leugnen? Gibt es Möglichkeiten für friedlichen, zivilen Widerstand gegen die weitere Militarisierung des Alltags in der Region?

„Die NATO ist zu einer Politik der gemeinsamen Sicherheit nicht kompatibel (…). Das erfordert eine grundsätzliche Neuorientierung, basierend auf einer Friedensarchitektur“, sagt Reiner Braun. Der frühere Geschäftsführer der IALANA Deutschland und ehemalige Co-Präsident des Internationalen Friedensbüros (IPB) sowie Mitorganisator von „Stopp Air Base Ramstein“ spricht zum Thema und stellt sich den Fragen des Publikums.

Der Eintritt ist frei – wir bitten um Spenden.

Eine Veranstaltung mit Unterstützung von aufstehen Diez-Limburg, der Jenny Marx Gesellschaft und dem Deutschen Freidenkerverband Hessen & Rheinland-Pfalz / Saar

---

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Lübeck

Am Samstag, 31. August 2024, um 16:00 Uhr
Thema: Ein neuer NDS-Gesprächskreis ist eine Chance für Meinungsaustausch und Meinungsvielfalt. Erfahrungen und Hinweise vom ersten Bundestreffen der Gesprächskreise.

Redner/Diskussionspartner: Udo Fröhlich (nachdenken-in-hamburg.de und nachdenken-in-suedholstein.de)

Ort: Bar Celona
Hafenstraße 1
Lübeck

Anmeldungen erwünscht unter: lets-meet.org/reg/116d0488b81dae0969

In Zeiten wie diesen suchen viele Menschen nach direkten Gesprächen zum Meinungsaustausch. Allein vor dem Bildschirm wird es gruselig. Die NachDenkSeiten-Leserinnen und Leser haben vielerorts bereits Angebote zum analogen Austausch in Form der NachDenkSeiten-Gesprächskreise – in Kiel, Südholstein, Hamburg usw. Von Lesern für Leser, unabhängig und frei. Nur … in Lübeck gibt es ein solches Angebot noch nicht. Deshalb laden wir, eine Handvoll Leser der NDS, zur Gründung einer solchen Diskussionsrunde in unserer Hansestadt ein. Seien Sie herzlich willkommen zum ersten Zusammentreffen! Wir freuen uns auf Sie/Euch.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Frankfurt am Main & Deutscher Freidenkerverband e.V.

Am Freitag, 13. September 2024, um 18:30 Uhr
Thema: Kapitalismus – Prinzip und Ausweg (Vortrag und Diskussion)
Redner/Diskussionspartner: Samirah Kenawi (Ökonomin)

Ort: „Saalbau Gutleut"; Raum Westhafen
Rottweiler Str. 32
Frankfurt/M.

KAPITALISMUS – PRINZIP und AUSWEG

Der Kapitalismus ist eine Wirtschaftsordnung mit enormer Innovationskraft, aber auch mit enormem Zerstörungspotenzial. Wir werfen einen Blick in den Maschinenraum, analysieren die Ursachen beider Phänomene und skizzieren wichtige Elemente einer krisensicheren Geldordnung.

Referentin: Samirah Kenawi, geboren und aufgewachsen in Ostberlin, ist Tischlerin und Diplom-Ingenieurin. Nach 1989 widmete sie sich dem Studium der Ökonomie.
Inzwischen sind alle vier Bände ihrer Reihe „Quadratur des Geldes"
erschienen: buchshop.bod.de
In dem Film „OECONOMIA", aufgeführt auf der BERLINALE 2020, wurde sie als Fachberaterin engagiert.

UNSERE BITTE: Aufgrund der begrenzten Plätze bitten wir um Ihre Anmeldung unter: info@nachdenken-in-frankfurt.de
(Mailadressen werden nicht gespeichert und nach der Veranstaltung umgehend gelöscht).